

## Antwort

der Landesregierung  
auf die Kleine Anfrage 1305  
der Abgeordneten Sven Petke und Steeven Bretz  
der CDU-Fraktion  
Drucksache 6/3119

### **Aussagen der Staatssekretärin zur „intensiven“ Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland an den Fluchtursachen der Flüchtlinge**

Wortlaut der Kleinen Anfrage 1305 vom 3. Dezember 2015:

In einem Namensbeitrag in der Frankfurter Rundschau vom 23. November 2015 erklärt Frau Staatssekretärin Daniela Trochowski, dass die Bundesrepublik Deutschland an den Fluchtursachen der Menschen „intensiv beteiligt war und ist“.

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie genau und durch welche Entscheidungen ist und war die Bundesrepublik Deutschland an den aktuellen Fluchtursachen intensiv beteiligt?
2. Wie bewertet die Landesregierung die Behauptung der Staatssekretärin im vom Vizeministerpräsidenten des Landes Brandenburg geführten Ministerium der Finanzen, dass die Bundesregierung an den Fluchtursachen der Menschen intensiv beteiligt war und ist?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister der Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Wie in der Vorbemerkung der Fragestellung zutreffend festgestellt wird, handelt es sich bei der Veröffentlichung in der Frankfurter Rundschau vom 23.11.2015 um einen Namensartikel. Die Landesregierung sieht es nicht als ihre Aufgabe an, sich zu den in Namensartikeln getroffenen Aussagen zu äußern oder diese zu bewerten.